

2. Kreisklasse Gr. 1

Spvvg. 1951 Frankenbach II : TSV Langgöns 1898 III
Mittwoch, 15.02.2023, 20:00 Uhr

Brückel in Einzel und Doppel ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Mittwochabend bei den Gästen vom TSV Langgöns 1898 III, als Herbert Brückel sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg beim Gastgeber Spvvg. 1951 Frankenbach II perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Marvin Fuchs, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Fuchs / Weimer kamen mit der Spielweise von Persch / Kramer am Tisch gut zu Recht und mussten im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Rink / Böser ihren Gegnern Herget / Brückel letztlich beim 10:12, 11:9, 7:11, 5:11 nicht gefährlich werden. 8:11, 11:6, 4:11, 11:6, 9:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Schneider / Reinhardt und Schneider / Nierichlo sich am Tisch gegenüber standen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Nur einen Satz verlor Marvin Fuchs bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Walter Persch und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. In toller Verfassung präsentierte sich Günter Rink im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Gerhard Herget. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Ewald Weimer gegen Herbert Brückel. Es dauerte eine Weile, bis Carsten Böser seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Manfred Schneider hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Christian Kramer war danach Florian Schneider, obwohl er alles gegeben hatte. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Leonie Reinhardt, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Walter Nierichlo verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:7. Keine Chancen ließ Marvin Fuchs bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Gerhard Herget. Da gab es nichts zu rütteln. Den Sieg von Walter Persch konnte Günter Rink im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte daraufhin Ewald Weimer bei seinem 3:2 gegen Manfred Schneider zu verrichten. Der neue Zwischenstand war 4:8. Einen Erfolg verpasste am Nachbartisch Carsten Böser hingegen bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Herbert Brückel und er konnte das Match, in das er als Außenseiter gegangen war, letztendlich nicht mit einem überraschenden Erfolg abschließen. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage geht es nun für Spvvg. 1951 Frankenbach II am 03.03.2023 gegen den NSC Watzenborn-Stbg. IV um Wiedergutmachung, während die Gäste am 27.02.2023 gegen die TSF Heuchelheim 1888 IV versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

Spvvg. 1951 Frankenbach II

Doppel: Fuchs / Weimer 1:0, Rink / Böser 0:1, Schneider / Reinhardt 0:1

Einzel: M. Fuchs 2:0, G. Rink 0:2, E. Weimer 1:1, C. Böser 0:2, F. Schneider 0:1, L. Reinhardt 0:1

TSV Langgöns 1898 III

Doppel: Herget / Brückel 1:0, Persch / Kramer 0:1, Schneider / Nierichlo 1:0

Einzel: G. Herget 1:1, W. Persch 1:1, M. Schneider 1:1, H. Brückel 2:0, W. Nierichlo 1:0, C. Kramer 1:0